

# Digitale Landwirtschaft in Bayern

## Ergebnisse der Landwirte-Befragung 2020 im Überblick



**ONLINE  
UMFRAGE**  
März – Juni 2020

Teilnahme über  
**iBALIS -  
Mehrfachantrag-  
stellung**

davon erhalten:

STICHPROBE =  
**2.390**

vollständige  
Datensätze

- Realitätsnahe Verteilung der Stichprobenmerkmale
- Belastbare Datengrundlage zur Beurteilung der Digitalisierung der bayerischen Landwirtschaft

**68 %**

der Befragten haben mindestens eine digitale Technologie im Einsatz

**38 %**

verwenden Apps zur Wettervorhersage oder Schädlingsprognose

**23 %**

nutzen Kommunikations- und Handelsplattformen

- *Insgesamt großes Interesse an Investitionen in digitale Technologien*

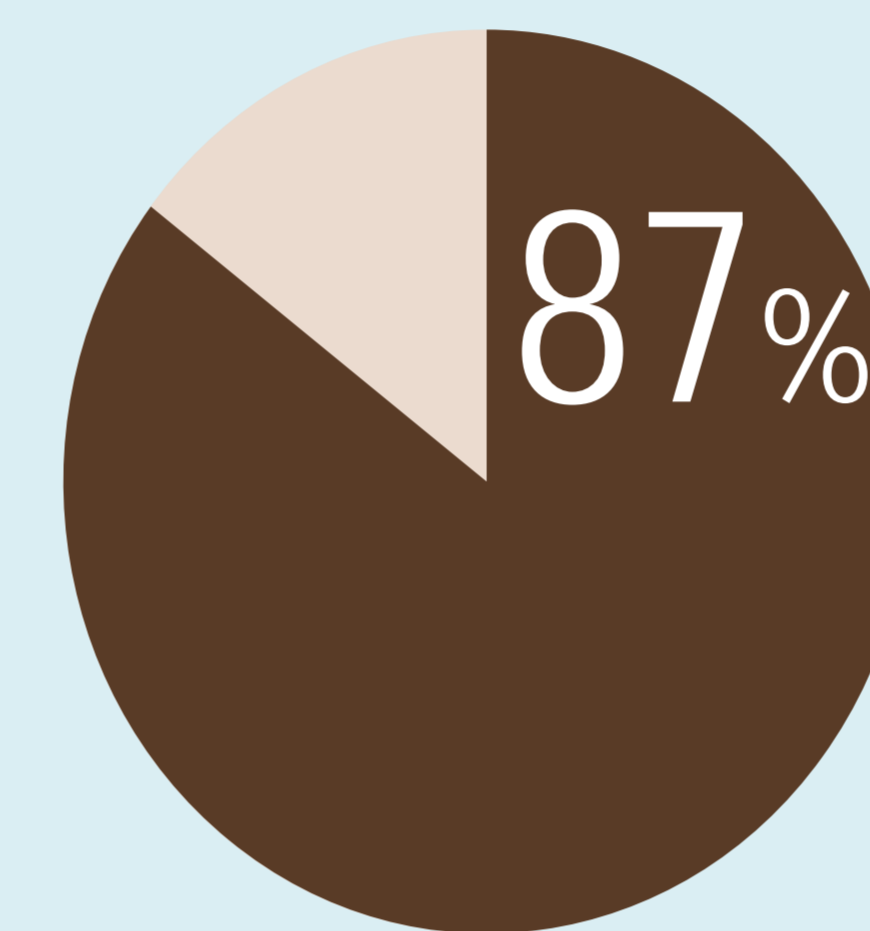


### Einsatz auf dem Acker

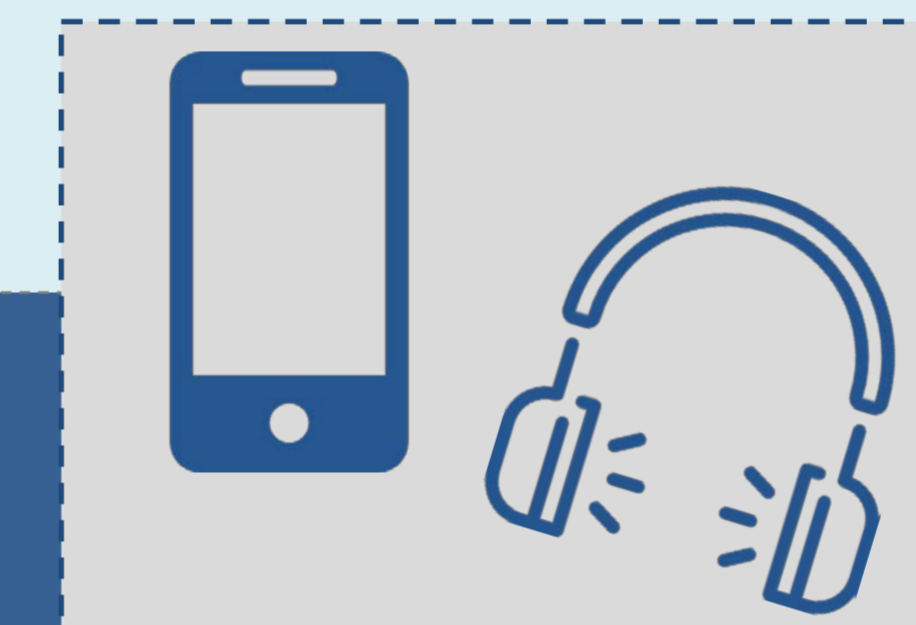
- TOP-Anwendung: 21 % nutzen digitale Ackerschlagkarteien, 36 % planen eine Anschaffung in den nächsten 5 Jahren
- Klassisches Precision Farming (z. B. teilflächenspezifische Düngung, Pflanzenschutz) noch hinter den Erwartungen zurück.

### Einsatz im Stall

- Häufigste eingesetzte Technologien in der Innenwirtschaft: Stallkameras (17 %), Farm-Management-Infosysteme (16 %) und Automatische Melksysteme in Milchbetrieben (13 %)
- **1 von 4** Befragten plant eine Anschaffung von Stallkameras in den nächsten 5 Jahren
- Bislang nur wenig Robotik in den Ställen (z. B. zur Fütterung, Reinigung)



der Befragten haben sich in der Vergangenheit aufgrund einer geringen Kosteneffizienz gegen eine Technologie entschieden, ... bei **62 %** hatte eine unzureichende Netzabdeckung einen Einfluss auf die Nichtanwendung.



Von den Landwirt\*innen bevorzugte Formen von Service-Diensten, um die eigene Nutzung digitaler Technologien zu optimieren sind **Mobiltelefon-Apps und Online-Seminare**

Für **66 %** sind Investitionskosten das stärkste Hemmnisse für die generelle Marktdurchdringung digitaler Technologien.



Fördernde Wirkung hingegen haben digitale Technologien mit hoher Anwenderfreundlichkeit und Technologien, die zur Arbeitserleichterung beitragen.

**Daten-  
schutz**



**56 %** sehen ihre betrieblichen Daten auf dem lokalen Rechner am besten geschützt.

Insgesamt sehr wenig Vertrauen in Cloud-Lösungen von Software- und Technikherstellern

Vertauensvolle Informationsquellen, um sich über digitale Technologien informieren und beraten zu lassen:

Verbände & Selbsthilfeeinrichtungen (z. B. LKP, LKV), Erfahrungsaustauschgruppen & Austausch mit anderen Landwirten, insbesondere auch Informationen von...

...Behörden, Landwirtschaftsämtern, LfL, Fördergebern

**61 %**

„stimmen voll zu“ oder „stimmen zu“